

einen langsam-ersparten Gulden, und zwar, weil der Lohnkutscher, ein biedrer wackerer Mann, lieber christlich fromme Leute für 16 Groschen, als lustiges Gesindel für das Sechs- und Achtfache fährt. Der Herr Pathe, der dieß von dem rechtschaffenen Manne selbst vernahm, lobte ihn deshalb sehr, wofür er sich mit christlichfreundlichem Lächeln ehrerbietig verbeugte; mir aber, für alles Empfangene dankend, sich zu ferneren Diensten empfahl.

So bin ich auch mit dem Herrn Pathen, auf zwei von einem Freunde empfangene Freibillets, in der berühmten Oper, der Freischütz, gewesen. Es war das erste Mal, daß er im Theater war: aber im zweiten Acte, beim Kugelguß, war' er mir fast desertirt, weil ihn ein unbeschreibliches Grausen überfiel; auch hat er sich die Nacht darauf sehr übel befunden. Tags nachher hat er mir bewiesen, wie ärgerlich dergleichen Spiele dem wahrhaft frommen Gemüth seyn müssen, und wie frevelnd es ist, mit dergleichen verborgenen Kräften der Natur Scherz zu treiben. Das Brautjungferchor hat ihn angesprochen, nur meint er, es solle der Gesang mehr choralartig und nicht so schumperliedmäßig seyn; übrigens möge er bis an sein seliges Ende so etwas nie wieder sehn; außerdem, er bekäme noch Geld dazu.

Bester Herr Better, so viel bis zu meinem nächsten Schreiben. Der Himmel segne Ihre und meine redlichen Absichten und tröste uns

dereinst am Grabe meines wackern Pathen mit den Früchten seines edlen Wandels.

***** im Febr. 1823. *****

G o t t e s d i e n s t.

Am ersten Bußtage predigen:

- zu St. Thomas: Vorb. Hr. M. Siegel,
Früh : D. Tzschirner,
Mitt. : M. Klinkhardt,
Besp. : D. Goldhorn,
Schl. : Loffius,
- zu St. Nikolaus: Vorb. : M. Simon,
Früh : D. Enke,
Mitt. : M. Rüdell,
Besp. : D. Bauer,
Schl. : Grauert,
- in der Neukirche: Vorb. : M. Kris,
Früh : M. Söfner,
Besp. : M. Kris,
- zu St. Petri: Vorb. : M. Fritsche,
Früh : M. Wolf,
Besp. : M. Kühn,
- zu St. Pauli: Früh : D. Tittmann,
Besp. : M. Krüger,
- Probepredigt,
- zu St. Johannis: Vorb. : M. Höpffner,
Früh : M. Höpffner,
Besp. : Siesß,
- zu St. Georgen: Vorb. : M. Hänfel,
Früh : M. Hänfel,
Besp. : M. Liskendorf,
- zu St. Jacob: Hr. M. Adler,
Katechese in der Freischule: Hr. Opitz,
reform. Gemeinde: Früh franz. Predigt.

Theateranzeige. Zum Besten der hiesigen Armenanstalt wird Montag, den 10. März, der Bräutigam aus Mexico, Lustspiel von Claren, aufgeführt werden, wobei Herr Moritz Bauer, Associé der Herren P. Schunck und Comp., sich den Cassengeschäften gütigst unterziehen wird. Bestellungen auf Logen und Plätze werden auf seinem Comptoir, Catharinenstrasse No. 411, angenommen.